

BirdLife International Weltkonferenz in Malaysia

Zwischen 9. und 17. Oktober 1999 war es wieder einmal soweit: Partnerorganisationen und andere BirdLife-Vertreter trafen sich in Malaysia zur alle vier bis fünf Jahre stattfindenden Weltkonferenz. Michael Dvorak und Johannes Frühauf vertraten BirdLife Österreich und berichten über die wesentlichen „Highlights“.

Nordöstlich von Malaysias Hauptstadt Kuala Lumpur, im unberührt scheinenden Bergregenwald des Genting-Hochlands, erreichten wir nach etwa 30 km langer Fahrt eine etwas unwirklich erscheinende „Insel“: Das Awana Hotel, eine Hotelanlage mit Golfplatz und einem alles andere überragenden 30 stöckigen Turm. Die Dimensionen des Tagungslokals führten uns vor Augen, daß wir im Begriff waren, dem größten jemals stattgefundenen Treffen von Vogelschützern aus der ganzen Welt beizuwohnen.

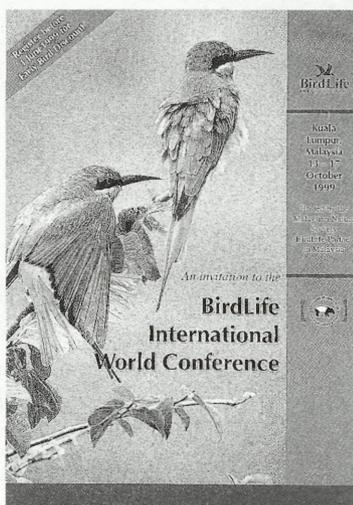
Nicht weniger als 450 Personen aus rund 100 Staaten waren angereist, um gemeinsame Strategien zur Erhaltung der Vogelwelt und der globalen Biodiversität zu diskutieren und weiterzuentwickeln. Und wie von Vogelfreunden nicht anders zu erwarten, war auch die Neugierde auf die für die meisten neuartige Vogelwelt groß. Nur soviel: an die 155 Vogelarten waren es, die in der näheren Umgebung festgestellt wurden, darunter Highlights wie die imposanten Nashornvögel.

Während der Tagung kam dem voneinander Lernen besondere Bedeutung zu. In den dicht gedrängt abgehaltenen Workshops und Arbeitssitzungen konnten wir einerseits unsere Erfah-

rungen aus der Naturschutzarbeit von BirdLife Österreich einbringen, andererseits aber auch Gedankenaustausch mit Kollegen aus aller Welt pflegen, die z.T. unter anderen, oft nur schwer vorstellbaren Bedingungen arbeiten. Aber auch das persönliche Gespräch und das Feiern, beides wichtig für das Zusammengehörigkeitsgefühl, kamen nicht zu kurz.

Ein zentraler Punkt war die Diskussion und Verabschiedung von „BirdLife 2000“, einer Strategie, die den Rahmen für die künftige Arbeit von BirdLife International, seinen Partnern und Vertretern in 105 Ländern der Erde bilden wird. Neu daran ist, daß verstärkt auf die menschliche Dimension Bedacht genommen wird in der Erkenntnis, daß nachhaltig wirksamer Vogel- und Naturschutz nur unter Einbindung der Betroffenen möglich ist.

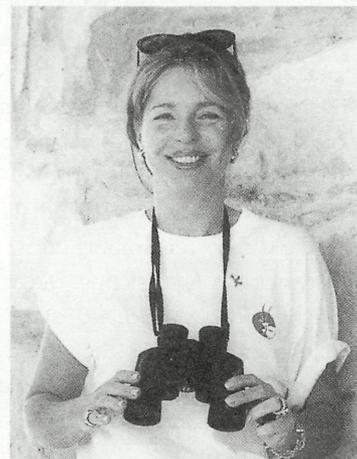
Beeindruckend ist die Stärke, zu der BirdLife International, seit es aus dem Internationalen Rat für Vogelschutz (ICBP) 1993 hervorging, angewachsen ist: Zusammengenommen verfügt das Netzwerk über rund 2.150.000 Mitglieder, 3.000 Angestellte und ein Budget von 170 Millionen US Dollar. Die Liste der Erfolge ist erwartungsgemäß lang,



doch sind angesichts der vor uns liegenden Probleme in Zukunft noch viel weiter gehende Anstrengungen erforderlich. So ist derzeit jede achte (!) der rund 9.600 Vogelarten innerhalb der nächsten 100 Jahre von globaler Ausrottung bedroht. „BirdLife 2000“ setzt sich deshalb zum Ziel, innerhalb der nächsten Jahre geeignete Schutzmaßnahmen zur Rettung aller dieser Vogelarten zu setzen.

Ein besonderer Höhepunkt der Tagung war die Anwesenheit von Königin Noor von Jordanien, seit drei Jahren Präsidentin von BirdLife International. Ihr überzeugend engagiertes Auftreten für unsere Anliegen war wohl für jeden Teilnehmer der Tagung Ansporn und Ermutigung zugleich.

Diese Weltkonferenz zeigte einmal mehr, daß auch BirdLife Österreich und alle seine Mitglieder Teil eines weltweiten Netzwerkes, einer großen Familie von Gleichgesinnten sind. Nur gemeinsam wird es gelingen, den Aufgaben, die sich in Österreich, in Europa und auf der ganzen Welt stellen, gerecht zu werden und einen nachhaltigen Beitrag zur Erhaltung nicht nur der Vogelwelt, sondern unserer Umwelt als Ganzes zu leisten.



Königin Noor von Jordanien, Präsidentin von BirdLife International.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [015](#)

Autor(en)/Author(s): Noor

Artikel/Article: [BirdLife International Weltkonferenz in Malaysia 14](#)